

WBI

„Mein Kind wächst mehrsprachig auf“ Anregungen für Eltern

 www.bielefeld.de

Gute Kenntnisse in der Familiensprache UND in Deutsch – Beides ist wichtig.

Beide Sprachen sind Teil der Identität und für die Entwicklung Ihres Kindes wichtig. Sie haben aber unterschiedliche Funktionen:

- **Die Familiensprache** gehört zur Lebensgeschichte Ihrer Familie. Sie stellt die Verbindung zu Angehörigen her, die nicht Deutsch sprechen.
- **Die deutsche Sprache** ist wichtig für das öffentliche Leben, in Schule und Ausbildung sowie später im Arbeitsleben.

Fördern Sie Ihr Kind in Ihrer Familiensprache! Sie geben ihm damit auch ein sicheres Fundament für das Erlernen der deutschen Sprache.

Wenn Ihr Kind mit mehreren Sprachen aufwächst, entwickelt es ein besonderes Sprachgefühl. Vielleicht vermischt Ihr Kind anfangs verschiedene Sprachen miteinander. Das macht aber nichts. Entscheidend ist, dass es Freude am Umgang mit Sprache hat!



Mehrsprachigkeit – Tipps für jeden Tag

Sprechen Sie viel mit Ihrem Kind! Denn Kinder lernen eine Sprache über Vorbilder. Sie brauchen also intensiven Kontakt in ALLEN Sprachen – in den Familiensprachen und in Deutsch. Dabei gilt: Je vielfältiger die Gesprächsthemen sind, desto breiter entwickelt sich der Wortschatz!

Die Freude Ihres Kindes am Umgang mit Sprache können Sie auf spielerische Art unterstützen:

- Lesen Sie Geschichten vor.
- Sprechen Sie mit Ihrem Kind Verse / Reime.
- Singen Sie gemeinsam Lieder.

Bilderbücher, Bücher, Hörspiele usw. können Sie kostenlos in der Stadtbibliothek ausleihen.

Weitere Informationen finden Sie zum Beispiel unter:

[www.verband-binationaler.de/
themen/mehrsprachigkeit](http://www.verband-binationaler.de/themen/mehrsprachigkeit)



Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an:

Kommunales Integrationszentrum

Neues Rathaus, Niederwall 23

0521 51-50934

komm.integrationszentrum@bielefeld.de

www.ki-bielefeld.de

Impressum

Herausgegeben von:



Stadt Bielefeld

Kommunales
Integrationszentrum

Verantwortlich für den Inhalt:

Annegret Grewe

Stand: Oktober 2021

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

